

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877**

287 (21.10.1877) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt

Nr. 287. Erstes Blatt.

Sonntag den 21. Oktober

1877.

## Bekanntmachung.

Am 15. d. M. wurde dahier eine silberne Cylinderuhr entwendet. Dieselbe hat einen Goldrand und trägt die Nr. 10,047. Wer über den Verbleib dieser Uhr oder den Dieb Näheres angeben kann, wolle sich hier melden.  
Karlsruhe, den 19. Oktober 1877.

Groß. Amtsgericht.

H. Dieb.

## Sophien-Frauen-Verein, Langestraße 201,

empfiehlt seinen Vorrath von fertiger Wäsche für Herren, Damen und Kinder, gestrickten Strümpfen, Socken und sonstigen weiblichen Handarbeiten; — Herrenhemden nach Maß; überhaupt wird jede Arbeit angenommen. Der Zubrang von Arbeitstuchenden ist wirklich so groß, daß wir kaum im Stande sind, dieselben zu befriedigen, — und bitten deshalb um geneigten Zuspruch.

3.3.

## Fahrnißversteigerung.

Montag den 22. Oktober d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden im Hause Schlossplatz 4 im untern Stock nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert, als:

1 Chiffoniere, 2 Kommode (eine mit Fachaufsatz), 2 Waschtische, 2 Nachttische, 1 Tisch und 2 kleinere Tische, 3 Bettladen (wovon zwei mit Rost), 2 vollständige Betten mit 2 Koffhaare- und 1 Seegrasmatrake, 6 Rohrstühle, 4 Strohhühle, 1 Küchenschrank, 2 Küchenstühle, 1 Conversationslexikon (12 Bände, 8. Originalausgabe von 1837), 1 deutsch-französisches und 1 französisch-deutsches, sowie 3 Bände griechisch-deutsche und 2 Bände deutsch-griechische Lexika, 2 große Spiegel in Gold- und Holzrahmen, 2 kleine Spiegel, 2 Erdlampen, 6 Leuchter, verschiedene Bilder, 1 Bügelbrett, 4 französische Blagelisen, 2 Eckretter, 1 Schienenherd, 1 Leiter, 1 Fackel und verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber einladet

Löffel, Waisenrichter.

2.1.

## Fahrnißversteigerung.

Montag den 22. Oktober 1877,

Vormittags 9 Uhr,

versteigere ich wegen Abreise gegen Baarzahlung  
Stephanienstraße Nr. 65 parterre:

1 Sopha, 1 Mahagony-Herrenschreibtisch, 1 Mahagony-Schrank, 1 großen und 1 kleinen Kleiderschrank, mehrere Kinderkleiderschränke, verschiedene große und kleine Tische, 2 eiserne Bettladen, 1 Waschtisch, 1 Ovaleisch, 1 Küchenschrank, 1 Liqueurkasten, Kinderbettzeug, Glas, Porzellan und Küchengeräthe, Bestecke und sonst allerlei Hausrath, wozu die verehrl. Liebhaber mit dem Bemerkten freundlichst eingeladen werden, daß sämtliche Fahrnisse in sehr gutem (beinahe neuen) Zustande sind.

H. Mupp, Auktionator.

## Bahnhofstadttheil.

## Fahrnißversteigerung.

3.2. Auf Antrag des Eigenthümers werden in der Luisenstraße Nr. 75 (nächt der Ruppurrer Landstraße),

Montag den 22. Oktober d. J.,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Sekretär, 2 Chiffonieres, 1 einthüriger Kasten, 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Nachttisch, 1 Küchentisch, 1 Ovaleisch, 1 Küchenschrank, 1 Kanapee, 1 runder Tisch, 2 Spiegel, 2 Bilder, 1 Bettlade mit Rost und Polster, 1 Deckbett, 2 Kissen, verschiedene Herrenkleider, Herrenhemden, mehrere Tafeltücher mit Servietten, 2 Krautständer, 1 Badzuber, Küchengeräthe, Gläser und sonst verschiedener Hausrath, wozu höflichst einladet

J. F. Neuert, Auktionator.

NB. Sämtliche Gegenstände sind in gutem Zustande und deshalb Jedermann bestens zu empfehlen.

## Fahrnißversteigerung.

Wegen Geschäftsaufgabe versteigere ich in der Behausung Akademiestraße 43 gegen Baarzahlung

Montag den 22. Oktober d. J., Vormittags 9 $\frac{1}{2}$  Uhr anfangend:

eine große Parthie eichene Faßdauben in verschiedener Größe,  
eine große Parthie Weinsässer — von 10 bis zu 150 Liter messend,  
dreißig Transportfässer,  
sämtliches Handwerksgeräthe einer vollständigen Küfereinarbeit,

ferner 2 Stokkarrn, 1 Kollwagen, 1 Schleifstein, verschiedene Kellergeräthschaften, 1 aufgerüstetes Dienstbotenbett mit Bettlade, Matraze, Ober- und Unterbett sammt 2 Kopfkissen, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.  
Karlsruhe, den 18. Oktober 1877.

H. Feederle, pensionirter Gerichtsvollzieher.

2.2.

## Düngerversteigerung.

Dienstag den 23. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, läßt die I. Abtheilung I. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 den Dünger pro Oktober er., sowie die Matrasenstreu auf dem Kasernenhofe zu Gottesau versteigern.

## Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 22. Oktober d. J.,  
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

versteigere ich wegen Verfehlung, im Auftrage, gegen Baarzahlung

Jähringerstraße Nr. 73, im Lokal zur goldenen Waage dahier,

1 französische Bettladen mit Rost und Polster, 2 Mainzer Bettladen mit Rost, Matrasen u. Polster, 2 französische Chiffonieres, 1 nußbaumenen zweithürigen Kleiderschrank, 1 Schreibkommode, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 Salon- und 2 kleinere Spiegel, 2 Kanapee, 1 Gausse mit 6 Stühlen, mehrere Fauteuils mit und ohne Nachstuhlverrichtung, 1 Klavierstuhl, 1 Garberobeständer, 6 Bretterstühle, 1 Auszugstisch, 1 Ovaleisch, Vorhangstangen, 1 eiserne Kinderbettlade mit Matraze u. Polster, 1 Nähtisch, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Schlafkanapee, 1 vollständiges Federbett und sonst verschiedene Gegenstände, wozu die Liebhaber höflichst einladet

L. Ch. Saffner, Geschäftsagent.

NB. Es wird bemerkt, daß die Möbel nur gut und solid gearbeitet sind und ich in der Lage bin, Alles zum billigsten Preise abgeben zu können.

## Wohnungsanträge u. Gesuche.

3.3. Kriegsstraße 124 ist im Hinterhaus im untern Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Magdtkammer, auf den 23. Oktober zu vermieten. — Ebenfalls werden 2 gut erhaltene eiserne Kausen zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Hinterhaus.

\*6.2. Kriegsstraße 127 ist eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern und Küche an 1 oder 2 solide Frauenzimmer sogleich oder später zu vermieten.

— Ruppurrer Landstraße 74 ist der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer nebst Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

— Schützenstraße 21 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 hübschen Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer, auf 23. Oktober beziehbar zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß und Wasserleitung. Näheres Schützenstraße 23 im 2. Stock von 8 bis 12 Uhr.

Ritterstraße 12, im Hinterhaus ebener Erde, ist eine kleine Wohnung, bestehend in Küche, Zimmer und Kammer nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

## Wohnungen zu vermieten.

\*2.2. Wegen Bezug ist eine schöne, freundliche Wohnung von 6 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern etc., mit Gas, Wasser und Glasabschluß, über eine Treppe, sogleich oder später zu vermieten: Vittoriastraße 8, einzusehen von 10—3 Uhr.

3.3. Friedrichsplatz 4 ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör im 3. Stock per 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer im Hause selbst.

3.2. Auf 23. Oktober ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres Schützenstraße 54 im untern Stock.



### Großer Schirmansverkauf und Fahrnißversteigerung.

3.1. Dienstag den 23. Oktober d. J. findet im Gasthaus zur goldenen Waage, Fähringerstraße Nr. 73, von Morgens 1/2 9 Uhr bis Abends 6 Uhr, ein großer Ausverkauf von Regenschirmen in Seide und Zanella in reeller Waare statt. Die Preise sind derart niedrig, daß sie die der Konkurrenz alle übertreffen.

Ferner: 2 Chiffonnières, 2 Kommoden, 2 Nachttische, 2 Kanapees, Wasch-, ovale und edige Tische, 1 zweithüriger Kleiderschrank, 2 Bettladen mit Post, Matrassen und Polstern und sonst noch andere Möbel (Alles enorm billig), wozu höflichst einladet

**J. F. Neuert, Auktionator.**

NB. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

### Fahrnißversteigerung.

Zu der am Montag den 22. d. M. stattfindenden Fahrnißversteigerung nehme ich noch Gegenstände zum Mitversteigern an.

**L. Ch. Haffner, Geschäftsagent, Adlerstraße 13.**

### Wohnungen zu vermieten.

— Eine hübsche Mansardenwohnung ist auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 8.

\*2.1. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzlager ist bis Ende d. Mts. zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 22. — Ebenfalls ist ein polierter Kleiderschrank, ein ovaler Spiegel (Goldrahme) und eine sehr gut erhaltene Nähmaschine zu verkaufen.

### Zimmer zu vermieten.

3.3. Fähringerstraße 74, eine Stiege hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

\*2.2. Zwei ineinandergehende, heizbare, gut möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen auf 1. November zu vermieten: Marienstraße 3 im 2. Stock.

\*2.2. Auf 1. November ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Schützenstraße 56, 2. Stock.

— Ecke der Wilhelms- und Schützenstraße 20, im Hause des Kaufmanns Klingele, ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit Pension an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

— Zwei ineinandergehende, möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten: Herrenstraße 40 im zweiten Stock.

\*2.2. Stephaniensstraße 19 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. November zu vermieten. Näheres im Seitenbau.

\* Bismarckstraße 35 sind sogleich zwei unmöblierte Zimmer zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

Vindenstraße 2 ist ein schön möbliertes, gut heizbares, geräumiges Zimmer, auf die Straße gehend, ohne vis-à-vis und mit freier Aussicht auf Festhalle, Bahnhof etc., auf 1. November zu vermieten.

\*4.1. Kriegsstraße 69 sind im 3. Stock 2 möblierte Zimmer an einen ruhigen Beamten zu vermieten.

\* Karl-Friedrichstraße 22 ist ein Zimmer, auf die Straße gehend, möbliert oder unmöbliert auf den 23. Oktober oder 1. November zu vermieten und im 3. Stock rechts zu erfragen.

\* Marienstraße 7 sind sogleich oder auf den 1. Oktober zwei schön möblierte Zimmer mit Pension, jedes mit besonderem Eingang, zu vermieten.

\* Langestraße 245, westlicher Stadtteil, Eingang linke Seite, ist ein freundlich möbliertes Barterzimmer sogleich oder später an einen besseren Herrn zu vermieten.

### Laden-Gesuch.

Es wird für sogleich oder bis Ende Oktober ein Laden in Mitte der Stadt auf kurze Zeit zu miethen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Kapital-Gesuch.

\*2.2. Auf gute Nachhypothek, und wenn gewünscht wird Bürgschaft, wird auf Ende November ein Darlehen von 2500 Mark gegen Cession und pünktliche Zinszahlung aufzunehmen gesucht. Herr Hermann Holz, Wilhelmstraße 4, gibt Näheres darüber.

### Ein Knecht,

welcher das Fahren gut versteht, kann sogleich in Mühlburg, Rheinstraße 264, eintreten.

### Gelder

auf Wechsel und Hypotheken werden ausgeliehen durch **B. Kosmann, Geschäfts-Bureau, Fähringerstraße 96.** 6.3.

### Beschäftigungs-Antrag.

Ein Mädchen, welches im Nähen gut geübt ist findet dauernde Beschäftigung. Zu erfragen Langestraße 136 im 2. Stock des Hinterhauses.

### Stellen-Gesuche.

3.2. Ein 16jähriges Mädchen wünscht zu ihrer weiteren Ausbildung in einer guten Familie als Stütze der Hausfrau oder in einem feineren Geschäft beschäftigt zu werden und wird besonders auf gute Behandlung reflectirt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein junger Bursche sucht Stelle als Hausknecht oder Auslaufbursche. Zu erfragen Wilhelmstraße 26 im Hinterhaus im 3. Stock.

\* Ein Mädchen aus guter Familie, mit guten Schulzeugnissen, sucht als Ladenmädchen oder zu erwachsenen Kindern eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 79 im zweiten Stock von 9 Uhr Morgens an.

### Empfehlung.

\*3.3. Ein junges Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich gelernt hat, empfiehlt sich im Kleidermachen; gute und billige Bedienung wird zugesichert. Näheres Leopoldstraße 5 im Hinterhaus

### Für Gewerbetreibende.

\*5.1. Ein erfahrener Kaufmann empfiehlt sich den Herren Gewerbetreibenden zur Anlage und Führung der Bücher, Besorgung vorkommender Correspondenz, Herausgeben der Rechnungen u. s. w. gegen entsprechende Vergütung bestens. Gefällige Anträge nimmt das Kontor des Tagblattes unter A. B. entgegen.

### Avis für Damen.

2.2. Den verehrten Damen, welche ihre Kleider selbst anfertigen wollen, empfiehlt sich Unterzeichnete im Zuschneiden, Nähen und Anprobieren; auch können noch einige Anmeldungen angenommen werden.

**Anna Gerard, Erbprinzenstraße 12, Klein-Kinderbewahranstalt.**

### Verloren.

\* Sonntag den 14. Oktober wurde auf dem Wege über den Marktplatz und Schloßplatz in den Schloßgarten eine schwarz emailliertes goldenes Medaillon, ein Photographie und eine Haarlocke enthaltend, verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Karl-Friedrichstraße 20 im 3. Stock abzugeben.

### Häuser, Villas, Fabriten,

Mühlen, Baupläze, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei **G. W. Klages, Bismarckstraße 45.**

### Hausverkauf.

3.3. In schöner Lage der Kriegsstraße ist ein zweistöckiges Wohnhaus mit Vorgarten und Garten hinter dem Haus sogleich zu verkaufen. Näheres bei **G. W. Klages, Bismarckstraße 45.**

### Verkaufs-Anzeige.

— Ein Comptoirpult ist nebst ganzer Comptoireinrichtung zu verkaufen. Näheres Fähringerstraße 98 bei Herrn Commissionär **Kosmann.**

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27 (Spitalplatz).

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: kleine Herrenstraße 17.

### Zur gefälligen Beachtung.

6.3. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei **S. Silb, Fähringerstraße 64.**

### Nicht zu übersehen.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zum An- und Verkauf von Reit- und Fahrrequisiten, sowie sonstigem Lederzeug, ebenso Kleidern (Uniformstücken), Metallwaaren, Makulatur, und zahlt hierfür die höchsten Preise. **Abraham Sirch, Langestraße 81.**

3.2. Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber **Trisler** vor dem Bahnhof und Octroierheber **Geisendörfer**, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben. 6.6. **Frau Lazarus aus Bruchsal.**

### Tanzunterricht.

— Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß sein Tanzunterricht begonnen hat und an demselben noch einige Herren und Damen Theil nehmen können. Näheres Kronenstraße 46. **S. Bachmann, Tanzlehrer.**

\*3.2. An English Lady experienced in teaching, desires to give lessons in Grammar and Conversation. Address: **Miss Lyon, Institut Strauss, Sophienstrasse.**

### Privat-Bekanntmachungen.

### Thee

in verschiedenen schwarzen und grünen Sorten halte stets in frischer Qualität und zu billigen Preisen vorrätzig.

**Friedrich Herlau, Langestraße 100.**

### Thee

direkt von China, in Original-Kisten in den bekannten vorzüglichen Sorten zu den billigsten Preisen, empfiehlt **Moritz Kahn, 15 Adlerstraße.** Bei Abnahme von 5 Pfund Preisenmäßigung.

Frisch gebrannte, rein schmeckende Kaffees à Pfund 1 M. 80 und 1 M. 60 empfiehlt **P. Dillenberger, 7 Spitalstraße 7.**

### Trauben-Brustsyrup

mit Fenchelhonig gilt als das beste Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Hals- und Brustschmerzen. 1/2 Flasche à M. 1.— 1/4 à M. 1.50, zu haben bei

**Th. Brugier** in Karlsruhe, **Michael Hirsch** in Karlsruhe, **F. W. Stengel** in Durlach, **A. Fischer** in Rastatt.

### Bumpemidjel

in 1/4 Pfd.-Proben empfiehlt bestens **Louis Lauer, Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.**



Vins Fins de Champagne



DE VENOGÉ & C.  
Epernay

empfehlen  
die einzelne Flasche à M. 4; bei Abnahme von Originalkörben (12, 30 u. 50 Flaschen) per comptant mit entsprechendem Rabatt

**Julius Höck,**  
Weinhandlung

Hotel Grüner Hof.  
Filialen bei den Herren Kaufleuten **Viet. Merkle**, Langestraße 150, gegenüber der Infanterie-Kaserne, **Theodor Klingele**, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, und **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

**Bekanntmachung.**

Mit untenstehenden Weinen empfiehlt sich  
**Ch. Mathers,**  
Hirschstraße 1.

Weissweine:		bis 100 Liter	Mark
Kaiserstühler 1875er			38
" 1874er			45
Markgräfler 1875er			48
Kaisersberger 1874er			60
Reichenweherer 1875er			65
Markgräfler 1874er			75
" 1870er			95
" 1868er			110
Rothweine:			
Opfinger 1875er			50
Kaiserstühler 1874er			52
Lunel 1874er S 1875er			60
Jura 1874er			65
St. Georges 1872er			75
Beaujolais (Macon) 1874er			95
Bourgogne 1872er			110
Bordeaux Codes	la 1/2 Fute		
Quinsac	de	150	
Cissac	114 litres		
Médoc			220

**Roussillon, Vermouth, Madère, Malaga etc. etc.**  
Die Gebinde sind von 25 Liter an bis 220 Liter und noch größer.  
Bei Abnahme in Flaschen wird ein Unterschied von 5 M. die 100 Liter gemacht.  
Filialen für den Kleinverkauf:  
**L. Graf**, Kronenstraße 60,  
**Kaufmann**, Adlerstraße 6, und  
**G. Schwindt sen.**, Langestraße.

**Rollen-Barinas**

in ausgezeichneter Qualität bei  
**Albert Kaiser,**  
3.2. Waldstraße 22.

Es ist wissenschaftlich festgestellt, dass Cacao als Nahrungsmittel von unschätzbarem Werthe, dass eine reine unverfälschte Chocolate das gesündeste Getränk ist! Die Stollwerk'sche Hof-Chocoladen-Fabrik in Cöln haftet jedem Consumenten ihrer mit Stempel und Siegel versehenen Chocoladen für absolute Reinheit; ihr Product wurde auf der Weltausstellung zu Wien i. J. 1873 als das vorzüglichste von 137 Concurrenten prämiirt und ihr Etablissement zur kaiserlichen Hof-Chocoladen-Fabrik, der einzigen im Deutschen Reiche ernannt. Auf der Weltausstellung in Philadelphia erhielt die Fabrik neuerdings die Preis-Medaille.

Die Chocoladen sind in den meisten grösseren Geschäften vorrätig; Aufträge von Privaten werden nur nach Orten von der Fabrik ausgeführt, wo sich keine Verkaufs-Niederlagen befinden. 10.8.

**Anzeige.**

\*2.1. Rehtes, feines, altes Schwarzwälder Kirschwasser zu haben bei Karl Bivell in Wolfach (Kinzigthal), Schwarzwald.

**R. H. Paulcke's**



12.9. schäzen durch ihre desinficirende Kraft die Zähne vor dem Stocken (Caries). Sie entfernen sofort jeden üblen Geruch und Geschmack aus dem Munde, verhüten das Ansehen von Weinstein, ohne die Zähne wie das Zahnfleisch im Geringsten anzugreifen.  
Preis pro Schachtel Zahnpulver 1 Mark, pro Flasche Mundwasser 2 Mark und halbe Flasche 1 Mark.  
Hauptdepot in Karlsruhe: **Th. Brugier.**

4.2. **Borhanggallerien**

in Nußbaum, Eichen, Mahagony und Gold, geschweifte und gerade, sind in großer Auswahl eingetroffen und werden zu billigen Preisen abgegeben.

**Albert Oberst,**  
221 Langestraße 221.

**Theod. Schuhmann & Sohn,**  
Hofphotographen und Maler,

19.3. Amalienstraße 57, empfehlen ihr Atelier für  
Portraits in Visit-Karten-Format bis zur Lebensgröße, in schwarz Aquarell, Chromon und Oelfarben gemalt.  
Reproductionen nach Bildern in allen Größen.  
Preise äußerst billig.

Da trübe Bitterung die schnelle Ausführung auf Weihnachten sehr hemmt, so ersuchen wir unsere verehrlichen Kunden, die etwaigen beabsichtigten photographischen Aufnahmen rechtzeitig zu bestellen.

**Empfehlung.**

Mein Lager in **Bunt-, Tuch- und Leine-Stickereien**, sowie **Holzschnitzereien** und feinen **Korbwaren** ist nun mit allen Neuheiten auf's Reichhaltigste ausgestattet, was empfehlend anzeigt

**Friedrich Storz,**  
Langestraße 58.

**Leopold Schweinfurth,**

Waldstraße 14,  
empfehlen das Neueste in **Filz- und Seidenhüten** in großer Auswahl bestens.  
P.S. Reparaturen werden gut und schnellstens besorgt. 6.6.

**Anzeige!**

Erlaube mir, hiermit anzuzeigen, daß ich unter'm Heutigen mit dem Verkauf meiner auf der Gewerbe- und Industrie-Ausstellung

**prämiirten, gut ausgetrockneten prima Kernseife**

beginne, und empfehle solche bestens.

**Karl Heintz, Seifensieder,**  
kleine Herrenstraße 3.

3.2. NB. Bei Abnahme größerer Parthieen entsprechend billiger.



Die erwartete Sendung  
**Oiraku**  
 (Japanesischer Cigarrentabak)  
 ist wieder eingetroffen bei 3.3.  
**Albert Kaiser,**  
 Waldstraße 22.

**Wildleder-Handschuhe,**  
 vorzügliche Qualität,  
 empfiehlt  
**Adolf Ulrici,**  
 Langestrasse 201.

**Wollene Tücher**  
 in großer Auswahl von 90 Pf. an bei  
**Karl Raupp,**  
 Karl-Friedrichstraße 3.  
 6.6.

**Filzhüte**  
 die neuesten Formen,  
 in grosser Auswahl und zu den  
 billigsten Preisen.  
**Adolf Ulrici,**  
 Langestrasse 201.

Specialität  
 in  
**Cravatten.**  
 Grösste Auswahl, billigste Preise.  
**Adolf Ulrici,**  
 Langestrasse 201.

Seidene u. wollene  
**Cachenez**  
 in reicher Auswahl  
 bei  
**Adolf Ulrici,**  
 Langestrasse 201.

**Piquet-Karten,**  
**Whist-** „  
**Taroc-** „  
**Wahrsage-** „  
 in verschiedenen Sorten bei  
**Albert Kaiser,**  
 Waldstrasse 22.  
 6.2.

Mein **Kaffeelager** empfehle mit folgenden Preisen:  
**Gelb Preanger** . . . . . per 5 Kilo M. 19.—.  
**Grün Java** . . . . . „ „ „ „ 18.—.  
**II. a. Qualität, gelb** . . . . . „ „ „ „ 15.—.  
**II. b.** . . . . . „ „ „ „ 13.—.  
**II. Qualität, grün** . . . . . „ „ „ „ 14.—.  
**III.** . . . . . „ „ „ „ 11.50.  
 Probepfunde werden abgegeben.  
 8.8. **Siegfr. Henking,**  
 Waldstraße 54.

**Chocolade**  
 15.4. von der  
**Compagnie Française**  
 empfiehlt sich durch  
 ausserordentliche Reinheit, schöne Fa-  
 brikation und reelle Preise.  
**Fabriken ersten Ranges**  
 in  
**Paris, London und Strassburg i. E.**

Den zum  
 medicinischen Gebrauch empfohlenen  
**Lofodinischen**  
**Dorsch- und Eisen-**  
**Leberthran**  
 von  
**H. Sardemann**  
 hält stets in frischer Waare vor-  
 rätig  
**Karl Malzacher,**  
 Langestrasse 145.  
 7.2.

**Wollene Tücher von 50 Pf. an**  
 bis zu den feinsten empfiehlt in großer Auswahl  
**Friedrich Storz,**  
 Langestrasse 58.  
 2.1.

**Zur Herbst- und Wintersaison**  
 empfehlen **Filz- und Sammhüte** für Damen, Mädchen und  
 Kinder, garnirt und ungarirt.  
**Herren- und Knaben-Filzhüte** in schönster Aus-  
 wahl.  
**Reparaturen** von Hüten aller Art werden schnellstens  
 besorgt. 2.2.  
**Dessart & Cie.,**  
 Karl-Friedrichstraße 22.  
 Bänder, Hutformen, Blumen, Federn.



### Louis Döring,

Ecke der Ritter- u. Langenstrasse,  
empfiehlt

**Unverbrennliche  
Lampenschirme**  
mit Mica- oder Metallkrone,  
**Lichtconcentrirende  
Metall-Schirme**  
für Arbeits- u. Studir-Lampen,  
**Schirm-Halter.** 2.2.

**Filzschuhe und Stiefel,**  
anerkannt gute Qualität, empfiehlt in großer  
Auswahl

**Leopold Schweinfurth,**  
Walbstraße 14.

### Geschäftsöffnung u. Empfehlung.

\*2.2. Unterzeichnete erlaubt sich, dem geehr-  
ten Publikum hiesiger Stadt mitzutheilen, daß  
sie neben ihrer Büglerlei eine

**amerikanische Glanzwascherei**  
für **Kragen und Manschetten**  
eingerrichtet hat und wird sich bemühen, alle  
Aufträge schnell und pünktlich zur Ausfüh-  
rung zu bringen; auf Verlangen werden die-  
selben im Hause abgeholt. Achtungsvoll  
**Frau Arnold,** Marienstraße 34.  
Karlsruhe, den 16. October 1877.



### Näh- u. Strick- maschinen

für Familien und Gewerbe  
zu Hand- und Fußbetrieb  
aller bewährten Systeme.

**Singer-Maschinen**  
jezt von **ES M.** an.  
Günstige Zahlungsbedin-  
gungen. Mehrjährige Ga-  
rantie. Billigste Preise.  
Reparaturen unter  
Garantie billigst.

Nadeln, Faden, Seife, Öl, Schiffschen, Maschi-  
nentheile etc. Schablonen zum Wäsche-  
zeichnen und für Geschäftsleute.  
**August Happs** in Karlsruhe,  
Langestraße 132.

### Avis!

**Portland-Cement,**  
**Roman-Cement,**  
**Sandform-Ziegel,**  
**Maschinen-Ziegel,**  
**Kalz-Ziegel,**  
**feuerfeste Steine,**  
**feuerfeste Erde,**  
**weiße Luffsteine,**  
**Saargemünder (schwarz, } Flur- und  
weiß oder gelb) } Trottoir-  
platten,**  
**Sinziger Mosaik**  
**Asphalt-Dachpappen,**  
**Asphalt-Eisenlact,**  
**Maschinen-Puzöl,**  
**Röhren für Wasserleitungen** aus  
gebrannter glasierter Erde oder aus As-  
phalt,  
**Asphalt-Abtrittschläuche,**  
**metallene Dachplatten,**  
**Eichen-Niemen,** in den einfachsten  
**Parquetten- und** und reichsten Sorten  
**Tafelböden** bester Qualität  
empfiehlt zu den **billigsten Preisen**  
**Karl Mörch,**

Hirschstraße 3.  
5.5.

### Parfümerie der Familien. Parfümerie- und Toiletteseifenfabrik von **Friedrich Wolff & Sohn,**

Hoflieferanten in Karlsruhe.  
Große Medaille. Philadelphia 1876.  
Verdienstmedaille: Wien 1873.  
Zwei Medaillen: Karlsruhe 1861 und 1877.  
Niederlagen in allen Städten Deutschlands bei den ersten Friseuren und Parfümerie-  
händlern, in Karlsruhe: Langestraße 104 und bei Luise Wolf Wittwe, Karl-Friedrichstraße 4.

### Eine große Parthie

Nesten von Schweizer Stickereien empfehle zu **sabelhaft billigen**  
**Preisen.**

4.2. **Heinrich Cramer,**  
Leinen-Wäsche und Ausstattungen, Herrenstraße 19.

### Eine größere Parthie Schleier,

3/4 Meter lang, in allen feinen couranten Farben empfiehlt à 50, 70 Pf. und 1 M.  
**Friedrich Storz,**  
Langestraße 58.

### Karlsruhe.

# Ausverkauf

nur auf kurze Zeit

Nr. 98 Zähringerstraße Nr. 98

von

**Knaben-Anzügen,**

**Mädchen-Paletots,**

„ **Paletots,**

„ **Saquettes,**

„ **Schlafrocken,**

„ **Jacken,**

für 2—14 Jahre,

für 2—14 Jahre,



**Rudolph Fabian** aus Stuttgart,  
Specialität in Kindergarderobe.

### Große, rein wollene Wickeldecken,

**vorzügliche Qualität,** empfiehlt à 2 M. 50 Pf. per Stück

**Heinrich Cramer,**

3.3. Leinen-Wäsche und Ausstattungen, Herrenstraße 19.

Verdienst-Medaille:  
Wien 1873.

Preis-Diplom:  
München 1876.

### Schulz & Suck,

Photogr. Institut,

**Karlsruhe,**

Langestraße 227.

Medaille für gute  
Portraits:  
Philadelphia 1876.

Gold-Medaille:  
Karlsruhe 1877.

Wir ersuchen unsere verehrlichen Kunden, die bei uns beabsichtigten Auf-  
nahmen für Weihnachtsgeschenke in Bälde veranlassen zu wollen, da oft ungünstige  
Witterung und starker Andrang kurz vor Weihnachten die Anfertigung der Bilder  
sehr erschweren. 10.2.



# Tanzschuhe

empfehlen zu billigen Preisen

3.3.

**W. Niegel, Karl-Friedrichstraße 2.**

**Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung** nebst Vermieth-Geschäft von **Ferdinand Holz, Waldhornstraße 19 in Karlsruhe,** empfiehlt neue und gebrauchte Chiffonniere, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Kanapees, Bettladen mit und ohne Kasten, Büffets, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und Zulegtische, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohkühle, vollständige Betten, Kosshaar-, Stroh- und Segrasmatrassen, ein- und zweithürige Kleider-, Scher- und Küchenschränke, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen.

**Herren- und Damenkoffer,** Holzkoffer und Handkoffer in großer Auswahl. Auch werden ganze Einrichtungen, sowie einzelne Möbel- und Bettgegenstände miethweise sowohl für hier als auch auswärts abgegeben und billigt berechnet. — Auch können obige Gegenstände durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.

# Kutscherei-Geschäft

20 Karlsstraße 20

empfehlen feine Ein- und Zweispänner-Wagen jeder Art, sowie Droschken für alle vorkommenden Gelegenheiten für hier und auswärts. Sehr billige Preise, sowie pünktliche Bedienung werden zugesichert.

Achtungsvollst

**Fr. Kühle.**

10.2.

# Gummi - Pferde - Huf - Schoner!

Den verehrlichen Pferdebesitzern mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich in der Lage bin, diese sehr vortheilhaften **Huf-Schoner** auf's Billigste zu liefern und in allen Größen auf Lager habe.

# Für Beschlagschmiede!

Ebenso bin ich im Besitze eines neuen, aus besonderem Eisen geschmiedeten **Huf-Nagels**, dessen besondere Eigenschaft darin liegt, daß derselbe zum sofortigen Gebrauch hergerichtet ist.

Ein Zeugniß des Kriegs-Ministeriums aus Berlin liegt zur Einsicht auf. Diejenigen Herren Beschlagschmiede, welche Gebrauch dieses Nagels machen wollen, wollen sich gefälligst an Unterzeichneten wenden.

**Franz Groux, Beschlagschmied,**  
Douglasstraße 20.

2.1.

# Geschäfts-Gröfßnung.

2.2. Unterzeichneter beehrt sich, hierdurch einem verehrlichen Publikum die Anzeige zu machen, daß er am Sonntag den 21. d. M. in seinem elterlichen Hause, Zähringerstraße 27, ein Metzger- und Würstler-Geschäft eröffnen wird. Ich bitte zugleich, das früher meinen Eltern bewiesene Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen, und wird es mein Bestreben sein, dasselbe zu rechtfertigen.

**Friedrich Förderer, Metzger.**

# Geiger'sche Trinkhalle.

Heute Sonntag den 21. Oktober

# Tanzunterhaltung.

Anfang 3 Uhr.

Hierzu ladet höflichst ein

**Ch. Maier.**

# Clever'sche Bierhalle (Mühlburgerstraße).

Sonntag den 21. Oktober

# Tanzunterhaltung.

Anfang 3 Uhr.

# Beiertheim. Kirchweibe!!!

**Gasthaus zum Löwen.**

# ? Tanzbelustigung!

Sonntag und Montag, wobei gut zubereitete diverse Speisen und Backwerk, reine Weine, besonders ganz süßen Kaiserstühler, verabreicht und lade hierzu ein geehrtes Publikum höflichst ein.

**M. Dörr, zum Löwen.**

\* Heute früh empfiehlt frischen Zwiebelkuchen nebst gutem neuen Wein bestens  
**Stephan Immendorfer, Luisenstraße 14.**

# Neuen Wein

empfehlen  
**Restauration J. Meister,**  
2.2. **Sommerstrich 11.**

2.2. **Beiertheim.**  
**Süßen Wein**  
(Kaiserstühler)

empfehlen  
**M. Ehinger, zum Hirsch.**

# Durlach.

\*2.2. Bei Unterzeichnetem ist Sonntag den 21. d. M. süßer Markgräfler zu haben.  
Gust. Mast, zur Sonne.

**Beiertheim.**

# Kirchweibfest

zwischen Stadt und Land,  
verlängerte Karlsstraße. \*2.2.

**Restauration G. Heim.**

Sonntag den 21. Oktober findet zum ersten Male **Kirchweibfest** statt, wobei für gute Speisen und Getränke bestens gesorgt ist, wozu freundlichst einladet

**G. Heim, Restaurateur.**

# Kirchweibe - Anzeige.

**Beiertheim.**

# Gasthaus zum gold. Hirsch.

Zu dem heute Sonntag und morgen Montag dahier stattfindenden **Kirchweib-feste** empfiehlt sich Unterzeichneter mit allen dabei üblichen **Speisen, Backwerk** und **Getränken**, wozu freundlichst einladet

**M. Ehinger.**

An beiden Tagen findet **Tanzbelustigung** bei gut besetztem Orchester statt.

# Grünwinkel.

Ueber Kirchweib-Sonntag und Montag empfehle ich allerlei Geflügel, Hasen, feinstes Backwerk, sowie neuen süßen Wein unter Zusicherung bester Bedienung.

**L. Kist, zum Badischen Hof.**

# Gasthaus zum Engel

in Grünwinkel.

\* Heute Sonntag und Montag **Kirchweibfest** mit gut besetztem Orchester. Für gute Speisen, Backwerk und reine Weine ist bestens gesorgt.  
**Büchelmeier.**

# Gasthaus zum Weißen Löwen.

Sonntag den 21. Oktober

# Tanzunterhaltung.

Anfang 3 Uhr Nachmittags.

Wozu ergebenst einladet **C. Weiß.**

# Wirthschaft zum Angarten.

Heute Sonntag den 21. d. M. findet **Tanzunterhaltung** statt, wozu freundlichst eingeladen wird.

# Kathol. Gesellenherberge,

Sappienstraße 58.

Sonntag den 21. Oktober Theatervorstellung:

# Ein blauer Montag.

Lustspiel in 2 Akten.

Hierauf:

Fünfzehn Minuten vor'm Scheidungstermin.

Lustspiel in 1 Akt.

Anfang 8 Uhr.

Wozu höflichst einladet **Der Vorstand.**



S. 1.

# Grosser

und

# Gänzlicher Ausverkauf fertiger Herrenkleider.

Wegen Geschäftsveränderung setzen wir von heute an unser **großes Lager** fertiger Herrenkleider dem **Ausverkauf** zum **Selbstkostenpreis** aus.

Das Lager besteht aus nur **solid** und **dauerhaft** gearbeiteten **Waaren**, und enthält:

- circa 250 Winter-Ueberzieher,
- „ 200 „ Sack-Jaquettes,
- „ 150 vollständige Winter-Anzüge,
- „ 200 einzelne Jaquettes,
- „ 500 Paar Beinkleider und Westen,
- „ 50 schwarze Anzüge,

Schlaf Röcke, Joppen, Hausröcke in großer Auswahl.

Außer oben angeführten Waaren haben wir noch eine Parthie Kleider in Stoff und Arbeit ebenfalls **dauerhaft**, jedoch nicht mehr ganz modern, welche weit unter dem **Kostenpreis** abgegeben werden.

## E. Hirsch Söhne,

143 Langestraße 143.

Um Mißverständnissen vorzubeugen, bemerken wir, daß unser weiterer Geschäftszweig

# Anfertigung von Herrenkleidern nach Maass

durchaus keine Veränderung erleidet und daß unser Lager mit den feinsten und modernsten Stoffen bestens assortirt ist, so daß wir jede Bestellung in kürzester Zeit ausführen können.



**Reichste Auswahl**  
der von mir persönlich eingekauften  
**neuesten Pariser Moden.**  
**Henriette Bühler,**  
Langestrasse 50.

**Regenmäntel,  
Kaiser-Paletots**

von 8 Mark an,  
sowie

**Winter-Paletots**  
in neuester Façon

bei **Isidor Schweizer,**  
Langestraße 110.

**Teppiche, Möbel- und Vorhangstoffe.**  
**Sexauer & Berblinger,**  
2 Friedrichsplatz 2.

**Annoncen-Annahme**

für sämtliche Zeitungen  
Deutschlands und des Aus-  
landes zu gleichen Preisen  
wie bei den Zeitungs-Ex-  
peditionen selbst ohne Porto  
und Spesen

in der  
**Annoncen-  
Expedition**  
von

**Rudolf Mosse**  
**Frankfurt a. M.,**

— Aufträge für obiges Institut nimmt entgegen in Karlsruhe Herr **Gustav Fromme.**

Zeil 45, vis-à-vis der Hauptpost.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.